



AGILER CHANGE MANAGER (IHK)

Herzlich willkommen

<https://miro.com/app/board/uXiVHbwgTkk=/>



BUSINESS ACADEMY RUHR



ZIELSETZUNG

Ziel des Zertifikatslehrgangs Agiler Change Manager ist es, dich zu befähigen, Veränderungsprozesse in Organisationen wirksam zu gestalten. Du entwickelst ein tiefes Verständnis dafür, wie Menschen Veränderung erleben, welche Rolle Haltung, Motivation und Vertrauen spielen und wie Selbstwirksamkeit als zentrale Kraft für nachhaltigen Wandel entsteht.

Der Lehrgang unterstützt dich dabei, agile Prinzipien, Methoden und Rollen nicht nur zu kennen, sondern sie sinnvoll in unterschiedlichen Kontexten anzuwenden. Du lernst, Veränderung als Lernprozess zu verstehen, mit Unsicherheit konstruktiv umzugehen und Räume zu schaffen, in denen Menschen Verantwortung übernehmen, sich beteiligen und ihr Potenzial entfalten können.

Du hast dich bewusst dafür entschieden, Veränderung nicht nur zu ertragen oder zu verwalten, sondern aktiv zu gestalten. In einer Welt, die von Dynamik, Komplexität und Unsicherheit geprägt ist, braucht es Menschen die andere befähigen, selbstwirksam zu handeln. Genau darum geht es in diesem Lehrgang. Nutze diesen Raum zum Lernen, zum Ausprobieren und zum Austausch. Deine Erfahrungen, Fragen und Erkenntnisse sind zentraler Bestandteil des Lehrgangs. Veränderung beginnt bei dir – und entfaltet ihre Wirkung dort, wo Selbstwirksamkeit gelebt wird.



Positives
Spekulieren



Positives Spekulieren

NICHTS ÜBER DEN JOB – ABER ALLES ANDERE

Was ist aus deiner Sicht das Besondere an deinem Gegenüber?

- Beziehungsstand
- Kinder
- Tiere
- Wohnort
- Ehrenamt
- Was begeistert
- Hobbies
- Sport
- Literatur
- Urlaub
- Musik
- Kochen
- und vieles mehr



Positives Spekulieren



Wenn über mich spekuliert wird

- Schalte ich mein Mikro aus
- Höre zu und lasse es wirken
- Kommentiere ich nicht – lasse es so stehen



- Gruppen Räume mit 3 oder 4 Teilnehmer
- Es wird jeweils 3 Minuten spekuliert und dann gewechselt

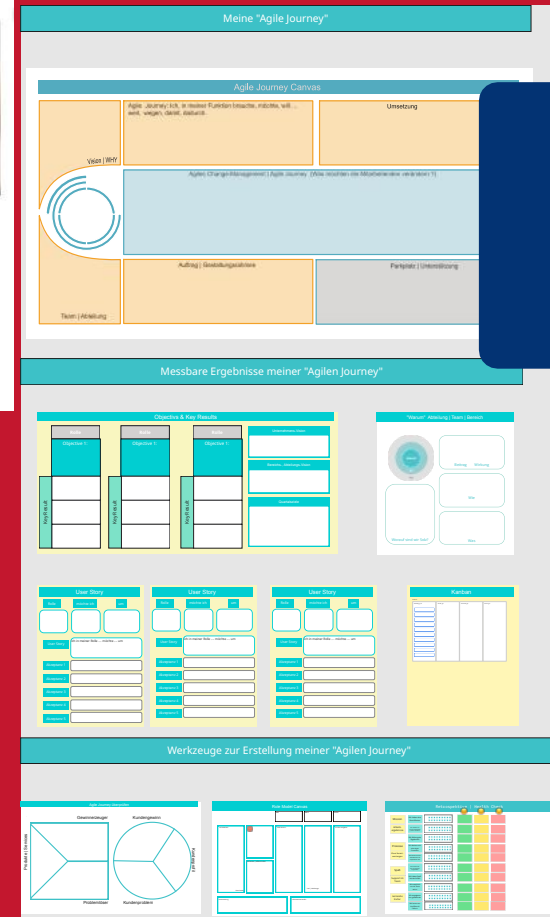
Was heute im Mittelpunkt steht

Agenda

- Deine Vorstellung
- Inhalte und Struktur des Zertifikatslehrgangs
- Arbeitsinstrumente
 - Lernplattform
 - Kollaborationsplattform Miro
 - Miro
- Erste Übung(en)

Unsere Arbeitsinstrumente

Digitale Kollaborationsplattform Miro



Unser Kollaborationsplattform

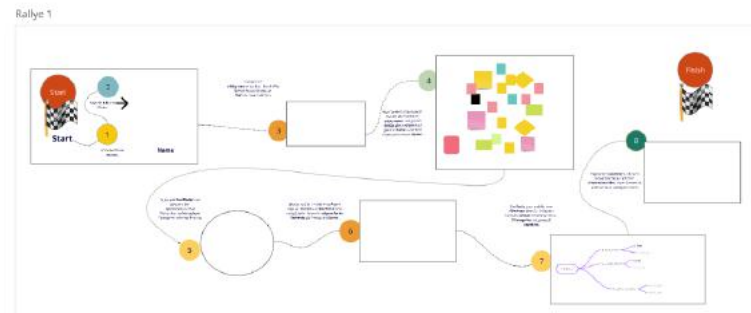
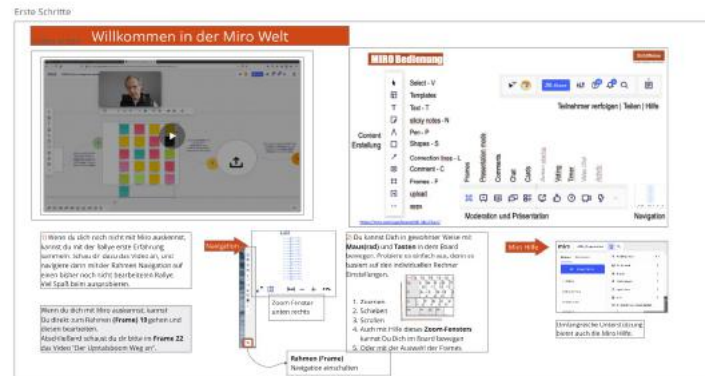
Miro



miro



Conceptboard



Meine Vorstellung

Plus – Was möchte ich kommentieren



© Horst Pütz | SichtWeise |

Vorname	Meine wichtigsten beruflichen Stationen			

Begeisterung	Hobby	Abenteuer	Was mich besonders macht!	



Jessica_B	1
Cornelia	2
Sofina	3
Melanie	4
Bianca	5
Diana	6
Julia	7
Dietmar	8
Jessica_S	9
Nicole	10



Vorname

Meine wichtigsten beruflichen Stationen

Jessica B.

Ausbildung
Sozialversicherungs-
fachangestellte
Krankenkasse

Kundenberaterin
Leistungs-
abteilung

Fachberaterin
Freiwillig
Versicherte

Fachberaterin
Telefonie

Begeisterung

Hobby

Abenteuer

Was mich besonders macht!

Kunst;
Reisen

Tanzen;
Sport;
Handarbeiten

Urlaub und
Familie

Analytisch

Empatisch

Mein
Lieblingsbild



Warum nehme
ich teil

Berufliches
Weiterkommen
und Interesse
an Neuem



Vorname	Meine wichtigsten beruflichen Stationen			
Cornelia	Bibu	Verwaltung	RP	
Begeisterung	Hobby	Abenteuer	Was mich besonders macht!	
Trainer /Manager	Fussball	ohne Tiere unterwegs	Familie	Organisator
Mein Lieblingsbild	Bildschir mhinter grund	Warum nehme ich teil		Interesse an Neuem



Vorname	Meine wichtigsten beruflichen Stationen			
Sofina	Studium Philosophie	Abteilungsleitung und Research	Branchenwechsel und Neustart IT	Teamleitung inkl. Business Coach und Scrum Master
Begeisterung	Hobby	Abenteuer	Was mich besonders macht!	
Kunst und Kultur	Literatur, Antik und Trödel, Katzen und Konzerte	Fängt im Kleinen an, z.B. Neues lernen und Kontrolle abgeben	Neugierde	Struktur
Mein Lieblingsbild			Warum nehme ich teil	Weil es im Beruf notwendig ist und es mich sehr interessiert



Vorname	Meine wichtigsten beruflichen Stationen			
Melanie	Start im Projektmanagement und eigenen Projekten	Selbständigkeit im Tourismus und Radsport	Weiterbildung und Neuausrichtung Trainer/Coach	Aktuell: Neue Ausrichtung Beratung Mobilitätswende in Unternehmen mit dem Fokus Radfahren im Alltag
Begeisterung	Hobby	Abenteuer	Was mich besonders macht!	
Wenn ich für etwas brenne, dann sprühe ich Funken	Natur, Radfahren, Wandern, Garten, Freunde	Jeder tag bietet ein Abenteuer. Reiseabenteuer kann ich unzählige auflisten.	Energie für das, wofür ich brenne	Tausendsassa
Mein Lieblingsbild				
	Warum nehme ich teil	Ich will mich beruflich weiterentwickeln um wünsche mir mehr Rüstzeug für die Arbeit im unternehmerischen Kontext. Ich möchte etwas in Unternehmen verändern, ohne die Mitarbeitenden zu stressen - mental.gesund.verändern!		



Vorname

Meine wichtigsten beruflichen Stationen

Bianca

Schneidermeisterin und Ausbilderin am Theater

Quereinstieg Kundencenter bei Versicherung

Wechsel in Zentrale, Abteilung Kundenservice, Spezialisierung Kfz-Schaden

Fachwirtin für Versicherung und Finanzen

Begeisterung

Hobby

Abenteuer

Was mich besonders macht!

Ehrenamtliche Gestaltung Kinoprogramm für kleines Dorfkino

Taekwondo, Lesen, Stricken, Kochen, Wandern

Ausbau Mini-Camper

Offener Blick

Einfühlungsvermögen

Mein Lieblingsbild

Leider habe ich kein Foto auf meinem Geschäfts-Laptop



Warum nehme ich

an dieser Weiterbildung teil:
Wunsch nach Erweiterung der beruflichen Möglichkeiten, Projektarbeit



Vorname	Meine wichtigsten beruflichen Stationen			
Diana	Meine Naturheilpraxis für Menschen und Tiere	Projektmanagement Wohnmobilwerk/ Greenfieldprojekt	Projektmanagement Digitales Bildungsprojekt	Onlinebusiness Coaching
Begeisterung	Hobby	Abenteuer	Was mich besonders macht!	

Ideen meiner Hunde, New Work, wie Menschen ticken	Segeln, Windsurfen, Paddeln, das Meer & die Elemente	Mein derzeitiges Lebensmodell	Meine Geschichte	Mein Lebensmodell & meine Hunde darin
---	--	-------------------------------	------------------	---------------------------------------





Vorname	Meine wichtigsten beruflichen Stationen			
Julia	Textilbetriebs- wirtin / BWL / Controlling	Steuerung Sale im Textilversand- handel	Stammdaten- und ERP Prozessexperte (Baumaschinenhandel)	Business- und Projektmanagement Fruchtweinproduktion
Begeisterung	Hobby	Abenteuer	Was mich besonders macht!	

Reisen, Essen in anderen Ländern	Malen, Fitness, Kochen	Familie	positiv, sehe das gute im Menschen	meine Haare
--	---------------------------	---------	--	----------------

Mein
Lieblingsbild



Warum
nehme ich

Generationswechsel im
Unternehmen begleiten.
Und vor allem weil ich
Agilität spannend finde.



Vorname	Meine wichtigsten beruflichen Stationen			
Dietmar	Coffee-Shop	Trainerausbildung		
Begeisterung	Hobby	Abenteuer	Was mich besonders macht!	

Cafés	Golf	Kodiak Inseln	Humor	positive Grundeinstellung
-------	------	---------------	-------	---------------------------



Neue Impulse für meinen beruflichen Alltag erhalten



Vorname

Meine wichtigsten beruflichen Stationen

Jessica

Gesellschaft für
Versicherungswissenschaften
und Gestaltung

Verband der Ersatzkassen VDEK

InWent gGmbH

Engagement Global gGmbH

Begeisterung

Hobby

Abenteuer

Was mich besonders macht!

Reisen, Karneval

Sport (Hot Iron/ Functional)

meine aktuelle work life balance

sehr Emphatisch

guter Blick fürs große Ganze

Mein
Lieblingsbild



Warum
nehme ich

an dieser Fortbildung teil: Um das hier erlernte
gleich in meinen täglichen Arbeitsalltag integrieren
zu können



Vorname	Meine wichtigsten beruflichen Stationen			
---------	---	--	--	--

Nicole	Beumer (Baustelle & Vertrieb)	O-Flexx (Start- up Erfahrung)	arccure (erste VC Erfahrung)	technotrans (börsennotiert, erste Ationärshauptversammlun g + Auslandserfahrung)
--------	-------------------------------------	----------------------------------	---------------------------------	---

Begeisterung	Hobby	Abenteuer	Was mich besonders macht!
--------------	-------	-----------	---------------------------

Natur, Sprachen	Yoga, wandern, Mammutmarsch, Handarbeiten, Lesen	Eisbaden im See	Interkulturelles Verständnis/ Empathie ohne jemals außerhalb Europas gereist zu sein.	Extrem vielseitig interessiert
--------------------	--	--------------------	--	-----------------------------------



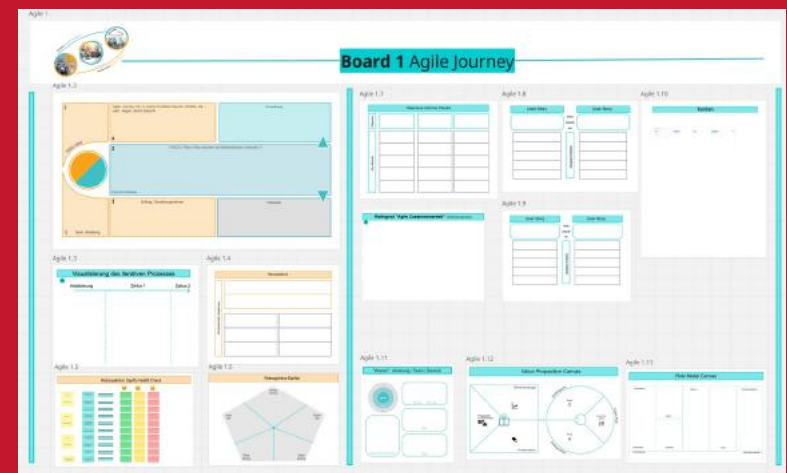
Ich war jetzt mehrfach Change Agent in verschiedenen Bereichen beruflich im aktuellen Job und möchte dieses Thema nun endlich vertiefen, um hier eine neue Position einzunehmen



Vorname	Meine wichtigsten beruflichen Stationen			
Horst	Photoingen.	Filmproduzent Konkurs	Interims- Management Index	Agilität: Berater Trainer Coach
Begeisterung	Hobby	Abenteuer	Was mich besonders macht!	
Menschen Lebensreise	Foto Film Ausdauersport	Indien Fahrradreisen	Neugier Menschen kennenzulernen & wertzuschätzen	Das Beste aus dem zu machen, was passiert
Mein Lieblingsbild			Warum nehme ich	weil es Spaß macht Menschen kennenzulernen - Perspektivwechsel zu ermöglichen & Potentiale zu erschließen

Unsere Arbeitsinstrumente

Lernplattform
Digitale Kollaborationsplattform Miro



BUSINESS ACADEMY RUHR



SCHRITT 1

LOGIN AUF DER LERNPLATTFORM

URL:

bar-elearning.de

Anmeldename:

Erster Buchstabe des
Vornamens und dem vollen
Nachnamen - alles klein
geschrieben und ohne
Leerzeichen. Umlaute werden
ausgeschrieben

Kennwort:

Academy#1



Login

[Kennwort vergessen?](#)

Deutsch (de) ▾

[Cookie-Hinweis](#)





SCHRIT 2

PASSWORT ÄNDERN

Kennwort ändern

Anmeldename bruhr

Kennwortregeln:
mindestens 8 Zeichen, 1 Ziffer(n), 1 Kleinbuchstabe(n), 1 Großbuchstabe(n), 1 Sonderzeichen, z.B. *, -, oder #.

Aktuelles Kennwort *

Neues Kennwort *

Neues Kennwort (noch einmal) *

Änderungen speichern





SCHRITT 3

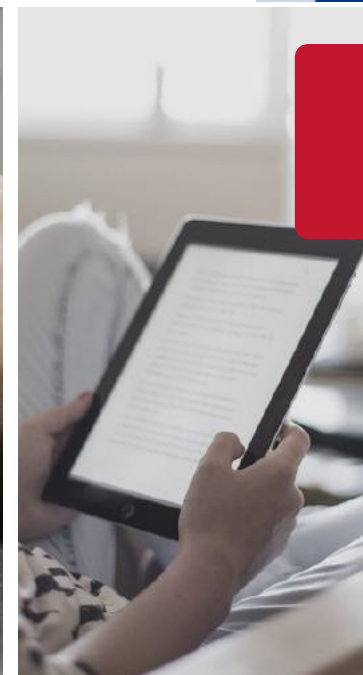
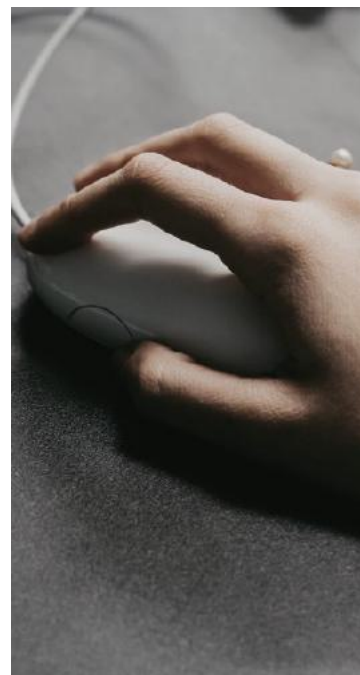
NUTZUNGSBEDINGUNGEN UND DATENSCHUTZRICHTLINIEN LESEN UND BESTÄTIGEN

Nutzungsbedingungen und Datenschutzrichtlinien Lernplattform der Business Academy Ruhr GmbH

Präambel

Die Business Academy Ruhr GmbH betreibt unter www.bar-elearning.de eine eLearning-Plattform auf Moodle-Basis zur Durchführung onlinebasierter Weiterbildungsbestandteile in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kammern. Das bedeutet, dass mindestens 50 % der Weiterbildungsinhalte über Präsenzformen (wie Face-to-Face-Treffen oder den Einsatz von synchronen Übertragungstools wie Videokonferenzsystemen) stattfinden. Über die Lernplattform erhalten die (bei der IHK) angemeldeten TeilnehmerInnen die Möglichkeit, an einem geschlossenen Lernraum im Sinne des virtuellen Klassenzimmers teilzunehmen. Der/Die TeilnehmerIn erwirbt mit der Buchung einer Weiterbildung der Business Academy Ruhr GmbH in Zusammenarbeit mit den Kammern das Recht, auf diesen Kurs zeitlich begrenzt online zuzugreifen.

Diese findet ihr zur ständigen Ansicht zudem im Footer der Lernplattform.



ZUGRIFF

AUF

DIE
LERNPLATTFORM

bar-elearning.de

LOGIN

Nutzername:
vnachname Passwort:
Academy#1

PASSWORT
ÄNDERN

Kennwortregeln
beachten

RICHTLINIEN
AKZEPTIEREN

Nutzungsbedingungen
und Datenschutz-
richtlinien lesen und
bestätigen

AUF
KURS
ZUGREIFEN

Unter "Meine
Kurse" euren
Kurs auswählen

Agiler Change-Manager

Inhalte und Lernziele

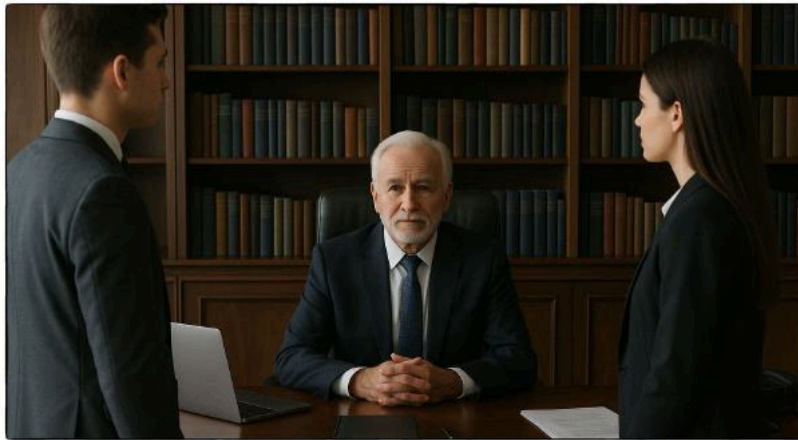


Warum müssen wir anders zusammenarbeiten?



Weil die neue Normalität bedeutet, sich permanent auf Veränderungen einzustellen, brauchen Menschen und Organisationen eine Haltung (Mindset), die es ermöglicht, in jeder Abteilung Unsicherheit aktiv zu gestalten.

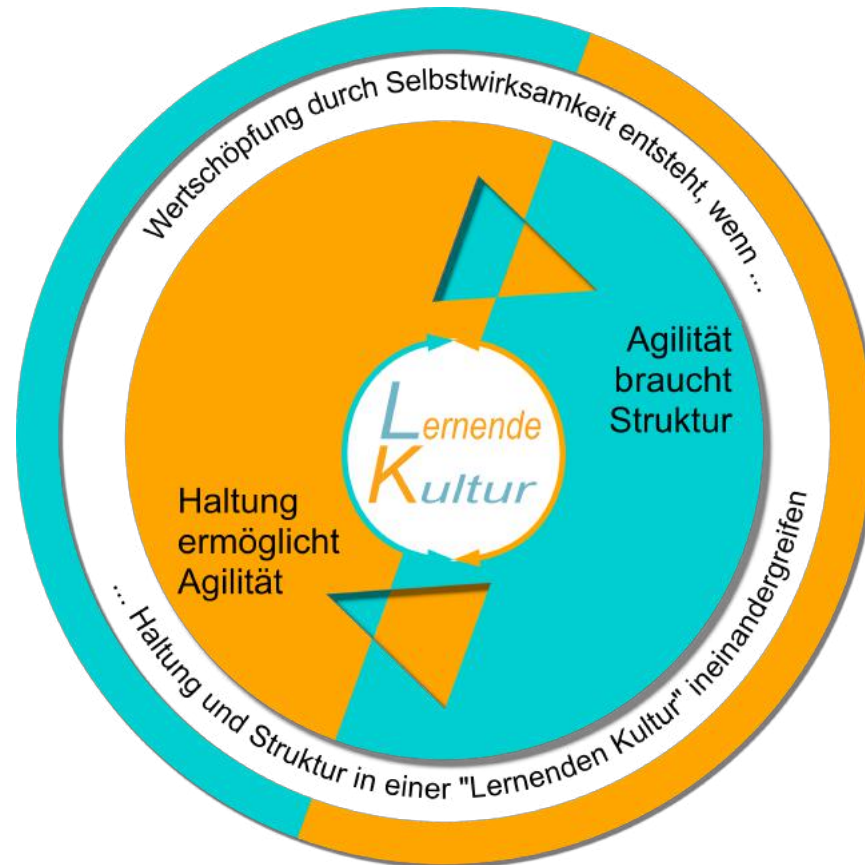




Du lernst, „Agilität“ und „Agiles Change-Management“ gezielt zu fördern, indem du die Transformation der „Agilen Journey“ in deinem Arbeitsalltag initialisierst und verankerst.

Dabei förderst du die Potenziale der Mitarbeitenden und entwickelst *Wertschöpfung durch Selbstwirksamkeit*.

Zielsetzung ist „Wertschöpfung durch Selbstwirksamkeit“



Was Menschen bewegt? Potentiale erschließen

Inhalte

1. Veränderungen GESTALTEN

- 1.1 Potenziale unseres Gehirns
- 1.2 Was unser Handeln prägt
- 1.3 Was intrinsische Motivation fördert
- 1.4 Resilienz | Growth Mindset | Emotional Safety
- 1.5 Ausflug in die Kommunikation | Feedback
- 1.6 Gewaltfreie Kommunikation

IHK IHK-Weiterbildung

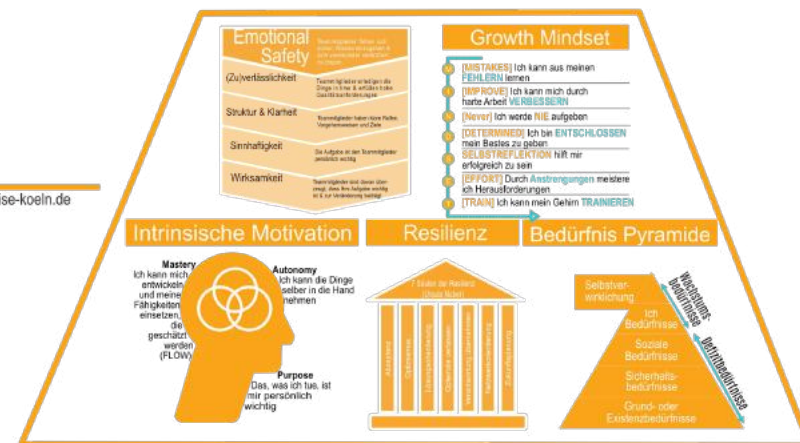


5. Moderationskompetenz AUSBAUEN

- 5.1 Meine Rolle als Moderator und Coach
- 5.2 Wer fragt, der führt
- 5.3 Neues Denken – Kreativitätsmethoden
- 5.4 Agile Meetingformate | Meetinglandkarte



©Horst Pütz | www.sicht-weise-koeln.de



Agile Prinzipien | Methoden | Werkzeuge verstehen



Inhalte



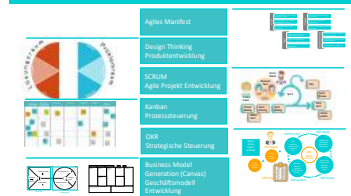
2a. Agile Methoden BEGREIFEN

- 2.1 Veränderung - die Normalität in der komplexen, digitalen Welt
- 2.2 Agile Methoden
- 2.3 DNA der Agilität

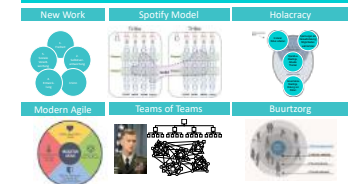
2b. Agile Organisationen KENNENLERNEN

- 2.4 Agile Organisationsmodelle
- 2.5 Führen in Agilen Organisationen

Agile Methoden

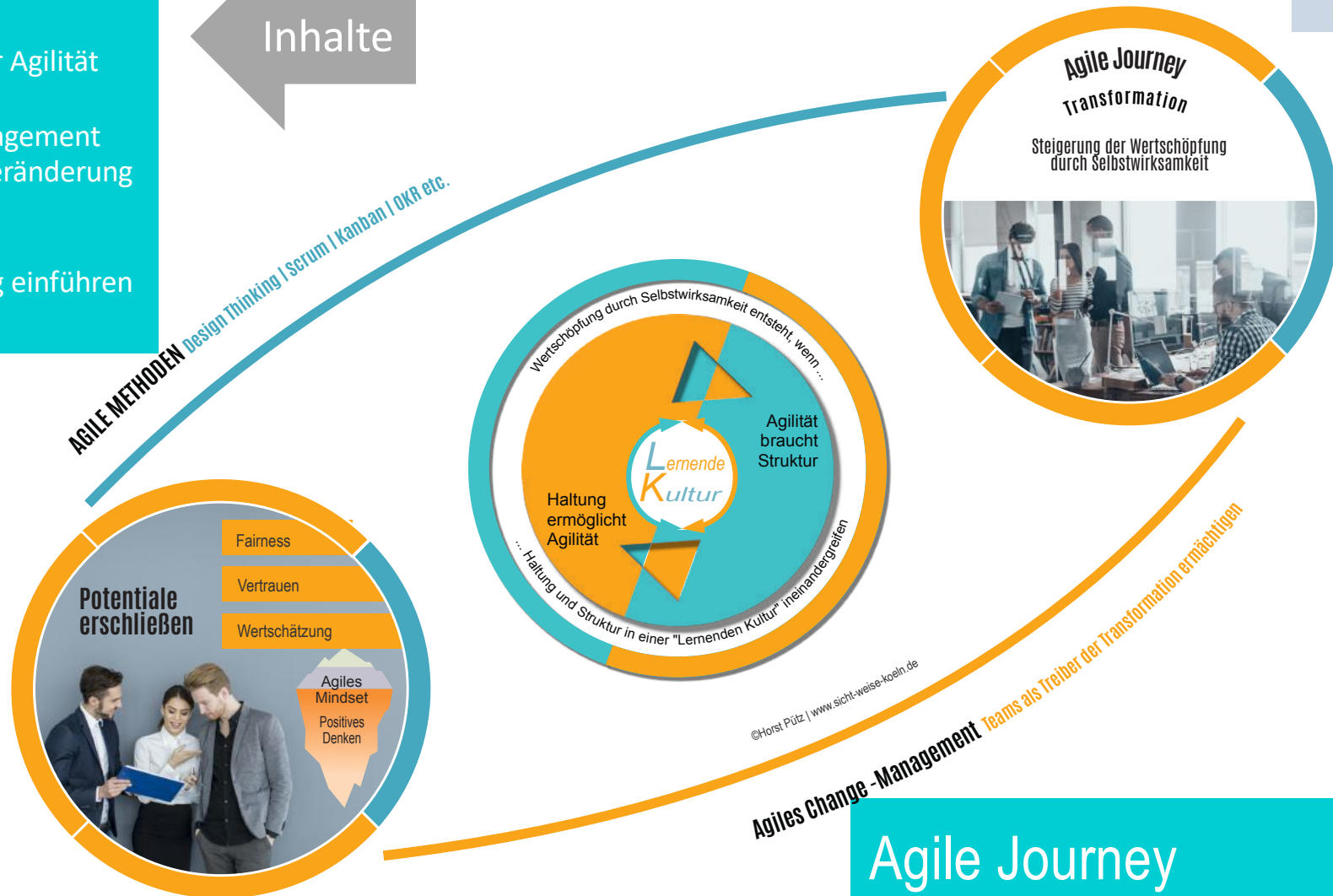


Agile Organisationen



3. Agile Journey ERMÖGLICHEN

- 3.1 Handlungsfelder der Agilität
[im Arbeitsalltag (Was)]
- 3.2 Agiles Change-Management
[Team als Treiber der Veränderung
(Wer)]
- 3.3 Agile Journey
[Agilität im Arbeitsalltag einführen
und verankern (Wie)]

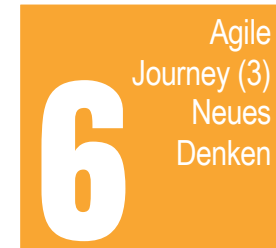
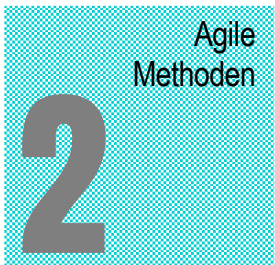
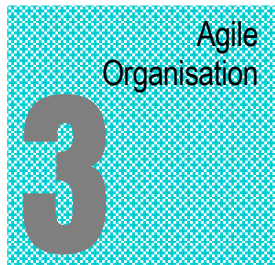


Agile Journey
Initialisieren & Verankern 31

Didaktischer Aufbau

Umsetzung





Entwicklung der Agilen Journey (Transformation)

Facharbeit: Nach jedem Modul wird ein Kapitel der Facharbeit geschrieben

- Kapitel 1: Agiles Mindset
- Kapitel 2: Agile Methoden
- Kapitel 3: Agile Organisation
- Kapitel 4: Agile Journey (1) Skizze
- Kapitel 5: Agile Journey (2) Messbarkeit
- Kapitel 6: Agile Journey (3) Neues Denken
- Kapitel 7: Meine Agile Journey

Umfang Gesamt

- Ca. 30 Seiten



Präsentation

- 10 Minuten Vortrag
- Anregungen 5 Minuten

Arbeitsmittel

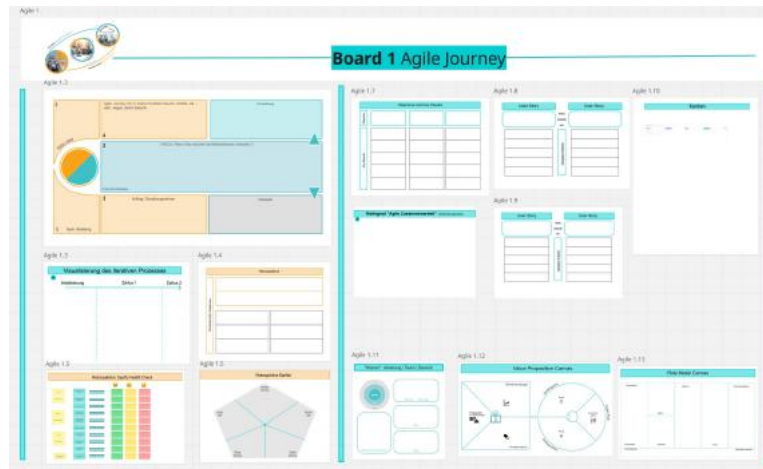


Lernplattform



Austausch
Dokumente
Aufgaben

Miro



Videoinput



Seminar Dokumentation

Dokumentation
jedes
Seminartages

Didaktischer Aufbau



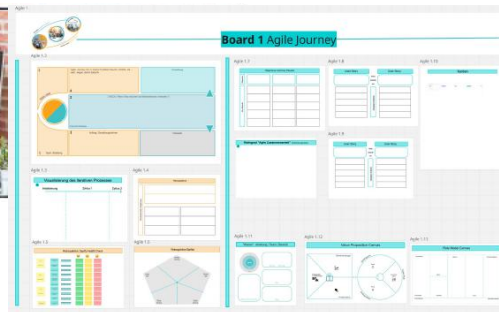
Inhaltliche Einstimmung

Videos stimmen auf
das nächste Online-
Seminar ein



Online Seminar 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr

Professionelle Whiteboard: Miro
Gruppenarbeiten
Interaktionen



Aufgaben

1. Vertiefung mit Dokumentationen & Video
2. Aufgaben 1 | 2
3. Projektarbeit: Kapitel über Inhalte des Online Seminar
4. Video Einstimmung nächste Online Seminar

Gruppenarbeit

KURSFORMALIA

Kursumfang, Anwesenheit,
Facharbeit und Abschluss





IHK

IHK-Weiterbildung



Kursformalia

IHK-WEITERBILDUNG
Agiler Change Manager (IHK)

IHK



Zeitbedarf

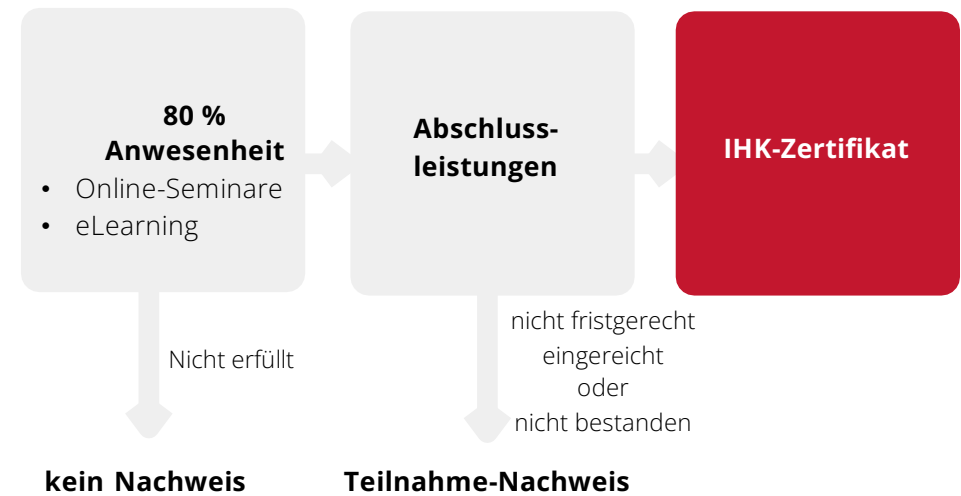
Gesamt

Online Seminar	56,0 Stunden
Selbstlernen nach jedem Modul	ca. 50 Stunden
Endfertigung Facharbeit	
Endfertigung Präsentation Stunden	
Gesamt	ca. 110 Stunden



ANWESENHEIT

WIE KOMME ICH ZUM ABSCHLUSS MIT IHK- ZERTIFIKAT?





ANSPRECHPARTNER*INNEN IM KURS für das eLearning

—
Dr. Marie Huchthausen | Sabine Tas
- Team eLearning

KOMMUNIKATION IM KURS

Austausch Forum in der Lernumgebung

Für den kollektiven Austausch mit den Teilnehmer*innen, der*dem eTutor*in, den Expert*innen und dem BAR Team

Chat-Bereich der Lernplattform

Für den individuellen Austausch (1:1) oder kollektiven Gruppenaustausch mit dem*der eTutor*in

E-Mail „elearning@business-academy-ruhr.de“

Für den individuellen Austausch (1:1) mit dem BAR Team

Abschluss Leistungen

Umsetzung





ABSCHLUSSLEISTUNGEN

WORIN BESTEHEN DIE ABSCHLUSSLEISTUNGEN?

Facharbeit: Die Agile Journey kann erstellt werden für

- den Gestaltungsbereich des Unternehmens bei dem du momentan arbeitest
(Führungskraft | Mitarbeitende | Team | Stabsstelle)
- den Gestaltungsbereich in einem Unternehmen, bei dem du gearbeitet hat, bzw. bei dem du gerne arbeiten würde
- ein Unternehmen, dass du gut kennt
- ein agiles Beratungsangebot, das du vermarkten möchte



ABSCHLUSSLEISTUNGEN

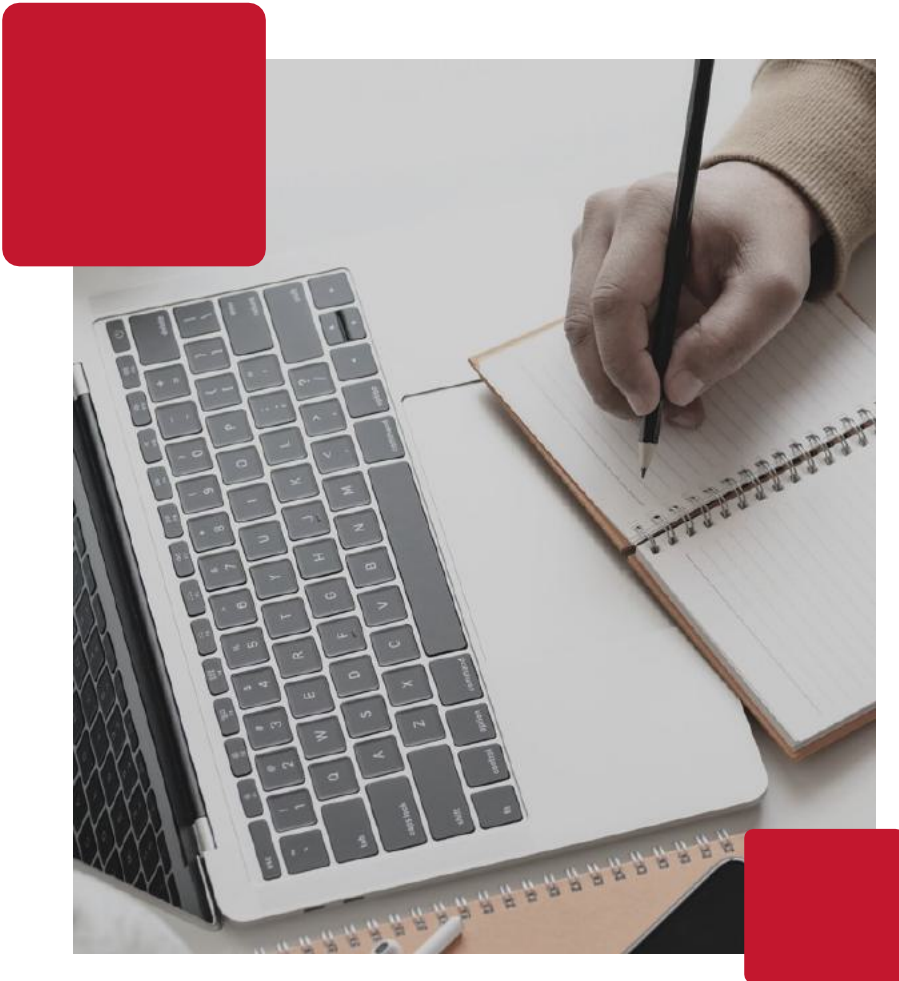
WORIN BESTEHEN DIE ABSCHLUSSLEISTUNGEN?

Facharbeit: Nach jedem Modul wird ein Kapitel der
Facharbeit geschrieben

- Kapitel 1: Agiles Mindset
- Kapitel 2: Agile Methoden
- Kapitel 3: Agile Organisation
- Kapitel 4: Agile Journey (1) Skizze
- Kapitel 5: Agile Journey (2) Messbarkeit
- Kapitel 6: Agile Journey (3) Neues Denken
- Kapitel 7: Meine Agile Journey

Umfang Gesamt

- Ca. 30 Seiten





ABSCHLUSSLEISTUNGEN

WORIN BESTEHEN DIE ABSCHLUSSLEISTUNGEN?

Facharbeit: Form | Zeitbedarf

Form

- WORD-Vorlage bzw. Pages-Vorlage vorhanden
- Die erste Seite korrekt ausfüllen!
- Filename: Modulx-Name
- Nach jedem Modul schreibst du ein Kapitel

Zeitbedarf

- Ca 6-8 Stunden für die Aufgaben pro Modul
- Zusätzlich Zeit am Ende des Lehrgangs für die Überarbeitung der Abschlussarbeit einplanen





ABSCHLUSSLEISTUNGEN

Gesamtnote | Abschlussleistungen

Facharbeit:	2/3 der Gesamtnote
Präsentation:	1/3 der Gesamtnote

Abschlusspräsentation (15 Minuten)

- 10-minütige Präsentation der Agilen Journey (10 Folien)
- 5 Minuten Tipps zur Umsetzung

Alle Teilnehmer sind während der ganzen Zeit dabei.



ANWESENHEIT IM ELEARNING

= ERLEDIGUNG DER AUFGABEN IM ELEARNING

- Die Online-Aufgaben sollen in dem dafür vorgesehenen Lernmodul bearbeitet werden (Nachholen von ganzen Modulen nur nach Absprache möglich!)
- In den Online-Seminaren herrscht Anwesenheitspflicht

Feedback

Zu den Kapiteln der Facharbeit

Abgabe der Aufgaben und des Kapitels der Facharbeit bis zum letzten Tag vor dem nächsten Online-Seminartag (Nachzügler am nächsten seminartag bis 14:00 Uhr)

- Dann erhältst du ein Feedback, wie du dieses Kapitel für die Abgabe der kompletten Facharbeit noch weiterentwickeln könntest
- Die Bewertung der einzelnen Kapitel erfolgten in der Bewertung der kompletten Facharbeit. Weitere Zwischenschritte sind nicht vorgesehen.



ANWESENHEIT IM ELEARNING

Lernfortschritt



Fortschritt: 0%



Einführungsaufgabe 1: Eine virtuelle Postkarte an
alle senden

Nicht abgeschlossen

Präsentation und Fachgespräch

1/3 der Note

- Alle Teilnehmer nehmen an allen Präsentationen teil und nehmen an diesem Tag noch einmal sehr wertvolle Erkenntnisse mit.
- Für die Präsentation der Projektarbeit stehen 10 Minuten zur Verfügung.
- Anschließend folgen inhaltliche Anregungen
- Gesamtdauer ca. 20 Minuten.



Inhalt:

- Beschreibung IST-Zustand
- Ziele (Stakeholder)
- Ziele (Mitarbeiter)
- Agile Prinzipien und mögliche Methoden
- Methoden im Detail
- Prozess
- Umsetzung
- Erwartete Ergebnisse | Erfolgsfaktoren

Agiler Change-Manager Zertifikatslehrgang (IHK) 13.02.26 – 07.04.26

	Termine	Zeiten	Inhalte	Aufgaben bis	Zeit
Einführung	05.05.26	14.00 - 19.30 Uhr	Kurs Eröffnung, Einführung, Grundlagen	12.05.26	14.00 Uhr
Modul 1	12.05.26	14.00 - 19.30 Uhr	Mit agilem Mindset Änderungen aktiv gestalten	19.05.26	14.00 Uhr
Modul 2	19.05.26	14.00 - 19.30 Uhr	Agile Frameworks Methoden kennenlernen	26.05.26	14.00 Uhr
Modul 3	26.05.26	14.00 - 19.30 Uhr	Agile Unternehmenskultur Führen und Rollen in Agilen Organisation	02.06.26	14.00 Uhr
Modul 4	02.06.26	14.00 - 19.30 Uhr	Agile Journey 1: Agiles Change-Management Wie Veränderung im Arbeitsalltag gelingen kann	16.06.26	14.00 Uhr
Modul 5	16.06.26	14.00 - 19.30 Uhr	Agile Journey 2: Agile Zusammenarbeit New Work Transparenz - Überprüfung – Anpassung	30.06.26	14.00 Uhr
Modul 6	30.06.26	14.00 - 19.30 Uhr	Agile Journey 3: Neues Denken & Selbstwirksamkeit stärken	14.07.26	14.00 Uhr
Modul 7	14.07.26	14.00 - 19.30 Uhr	Praxistag	siehe Projektarbeit / Präsentation	
Online 80%	14.07.26	23.59 Uhr	Überprüfung		
Projektarbeit / Präsentation	27.07.26	23.59 Uhr	Abgabe		
Zertifikatstest	28.07.26	14.00 - 19.30 Uhr			





ABSCHLUSSLEISTUNGEN

WORIN BESTEHEN DIE ABSCHLUSSLEISTUNGEN?

Nachweis Teilnahme 80%

14.07.26 | 12.00 UHR

Facharbeit | Präsentation: Finale Abgabe

27.07.26 | (23.59 Uhr)

Abschluss

28.07.26 (14.00 – 19.30)





BUSINESS ACADEMY RUHR

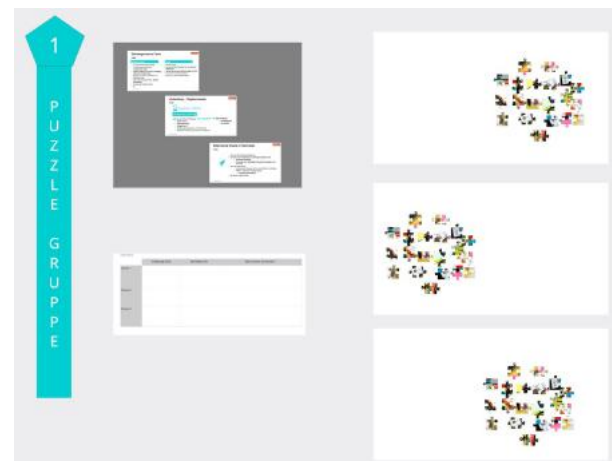
Die Business Academy Ruhr GmbH ist ein Bildungsanbieter, spezialisiert auf Themen der Digitalisierung. Die Akademie hat zahlreiche Social Media Manager, Online Marketing Manager, Online Redakteure und eCommerce Manager qualifiziert und viele Unternehmen auf ihrem Weg in die Digitalisierung begleitet. Sie kooperiert mit verschiedenen Bildungsträgern wie der IHK zu Dortmund, IHK Mittleres Ruhrgebiet, der Technischen Akademie Wuppertal u.v.m. und ist vor allem für ihren Online Campus und als digitaler Bildungsanbieter ausgezeichnet.

Selbstorganisiertes Team

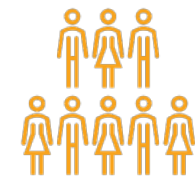


Puzzle

https://miro.com/app/board/uXjVHbwqTkk=



Jessica	1
Cornelia	2
Sofina	3
Melanie	4
Bianca	5
Diana	6
Julia	7
Dietmar	8
Jessica	9
Nicole	10



Selbstorganisiertes Team

Puzzle

Zielsetzung | Ablauf

- Es werden mehrere Runden gespielt.
- Zu Beginn jeder Runde wird die Vorgehensweise geplant
- Ergebnis: Schätzung der Zeit für die vollständige Lösung des Puzzles eintragen
- Benötigte Zeit erfassen, aufschreiben und Differenz bewerten
- Was können wir besser machen – Ergebnis dokumentieren
- Schätzung für die nächste Runde.
- Etc.

Regeln

- Alle sind beteiligt.
- Das Team legt eine Reihenfolge fest, die eingehalten werden muss
- Nachdem alle dran waren beginnt es wieder von vorne
- Es ist immer nur EIN Cursor auf dem Board.
- Jeder darf nur ein Puzzlestück bewegen

Vorbereitung – Vorgehensweise

Puzzle



Gruppenraum – 3 Minuten

Vorbereitung | Planung

Jedes Team bestimmt einen **Timekeeper** – **kein Teamleiter!** ➔ Rolle Timekeeper

- Regeln verstehen
 - Reihenfolge festlegen
 - Wie gehen wir vor ...
 - Schätzung wie lange brauchen wir? Konkrete Zeit!
- Time Management
 - Dokumentation



Erste Runde: Puzzle im Team lösen

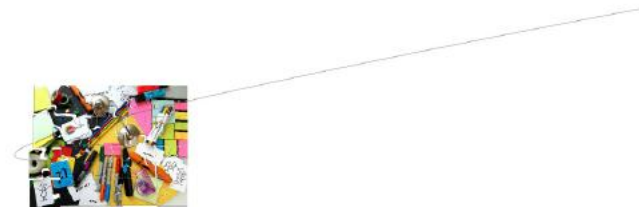
Puzzle



- Start, wenn der Zeitnehmer das Signal gibt
- Das Team ist dafür verantwortlich, dass die Regeln eingehalten werden
 - Einhalten der Reihenfolge
 - Es ist immer nur ein Teammitglied auf dem Board und bewegt nur ein Puzzlestück
- Wenn das Puzzle gelöst ist
 - Dokumentiert der Timekeeper die Zeit und die Differenz zur Schätzung
 - 2 Minuten – Was können wir besser machen?
 - Erkenntnisse dokumentieren

[illegible]

Punkte Game	Schätzung (Zeit)	Benötigte Zeit	Was machen wir besser?
Runde 1	5 Minuten	7.43	Namen nennen, Infos von einzelnen Mitgliedern
Runde 2	7 mINUTEN	6.40	auf den Rahmen konzentrieren
Runde 3			



- Inventory Policy
 - Apple's vendor
 - Netflix's 30-day strategy
- New Products
 - 3 Whimsies
 - Wings on wheels?
 - 3 Whimsies, with the 2nd one with 4 legs
 - 3 Whimsies, with the 2nd one with 4 legs
 - 3 Whimsies
 - 3 Whimsies, with the 2nd one with 4 legs





Agilität Leben

- Selbstwirksamkeit
- Selbstverpflichtung
- Positiv Denken
- Offen für andere Meinungen
- Aus Fehlern lernen

- Fokus | Transparenz
- Kurze Iteration
- Messbare Ergebnisse
- Optimierung
- Fail Fast

©Horst Pütz | www.sicht-weise-koeln.de



Caesar kommt in den Raum,
macht sich nass und Kleopatra
stirbt eines qualvollen Todes.

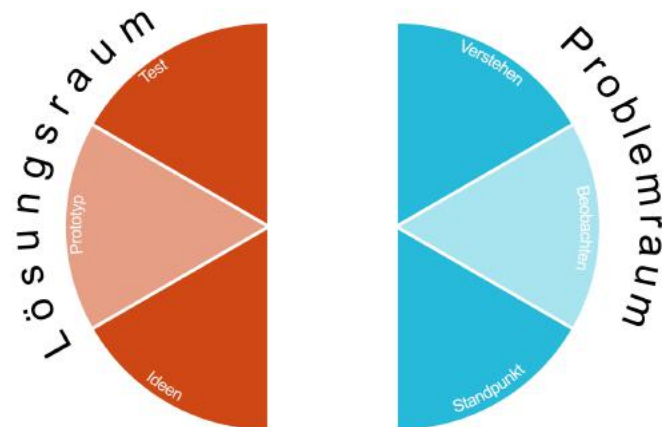
Woran starb Kleopatra?

Fragt mich - Ich antworte mit Ja und Nein

Design Thinking

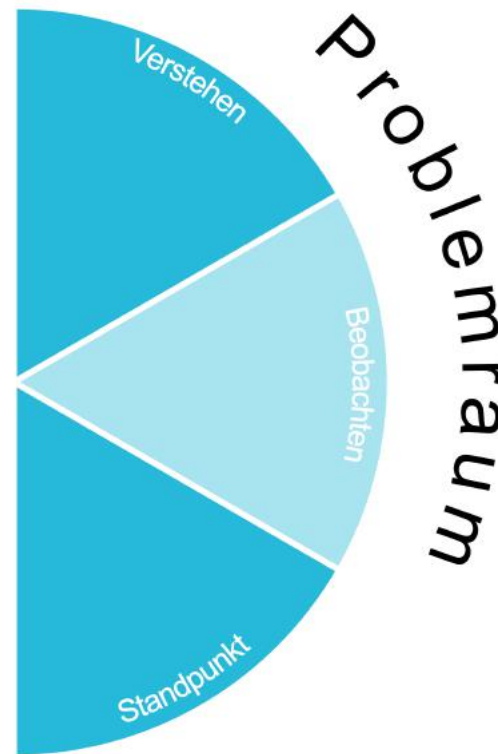
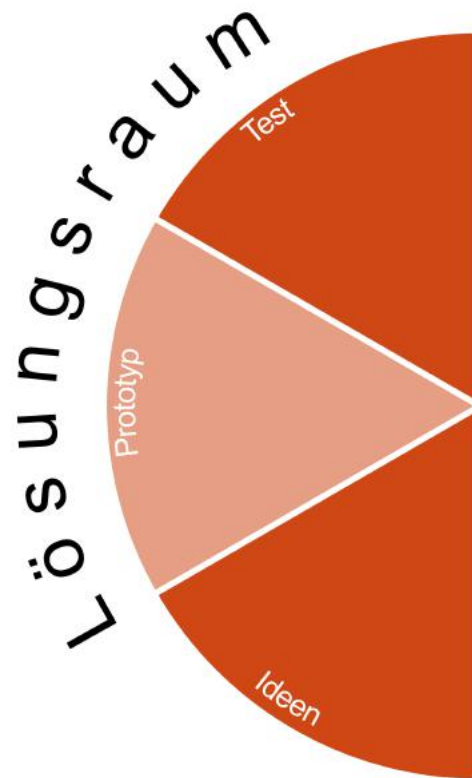


Design Thinking ist eine agile Methode, um Kundenbedürfnisse zu verstehen und innovative Produkte & Services entwickeln
Die sechs Stufen: **Verstehen, Beobachten, Standpunkt, Ideen, Prototypen** und **Test**.



Design Thinking

6 Phasen



Sich
überraschen
lassen





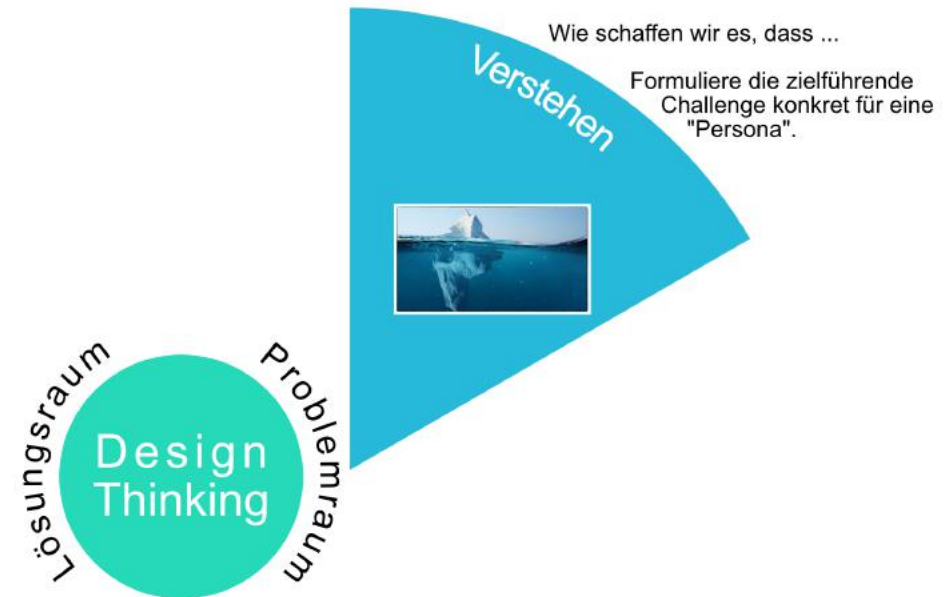
**FAIL
FAST**

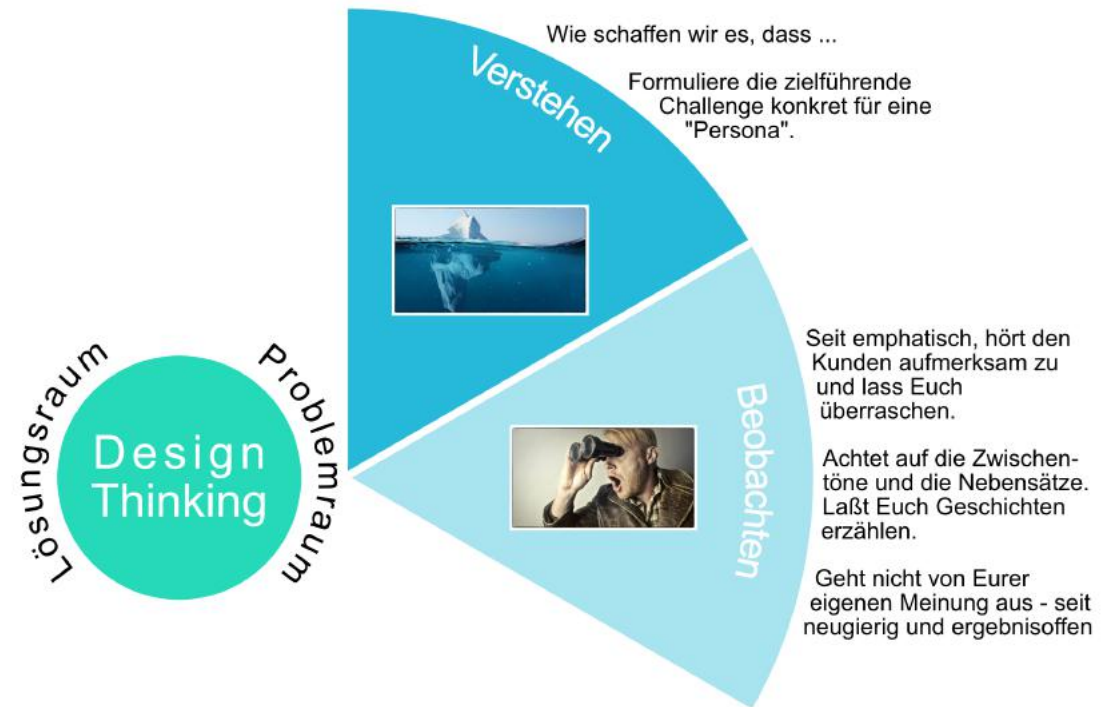


„Wie können wir Werbung so gestalten, dass sie für Rezipienten zu einem echten Erlebnis mit Mehrwert wird?“

„Wie können wir Kinder und Jugendliche aus einem sozial schwachen Umfeld nachhaltig für das Lernen begeistern?“

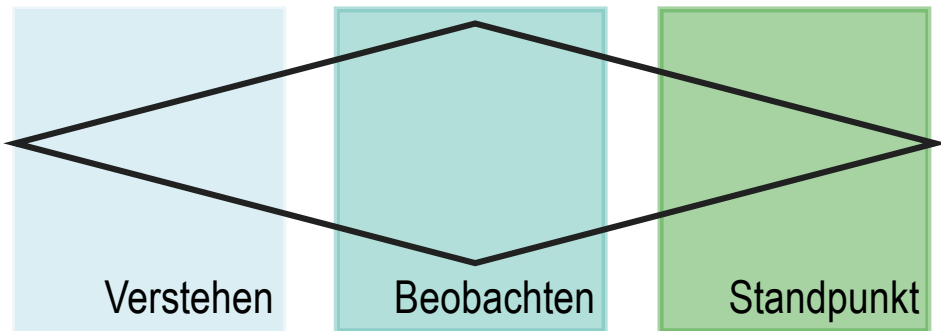
„Wie können wir Pedelecs so weiterentwickeln, dass sie sowohl Lasten als auch zwei Kinder komfortabel und sicher transportieren können?“







Problemraum: Herausforderung verstehen



Challenge

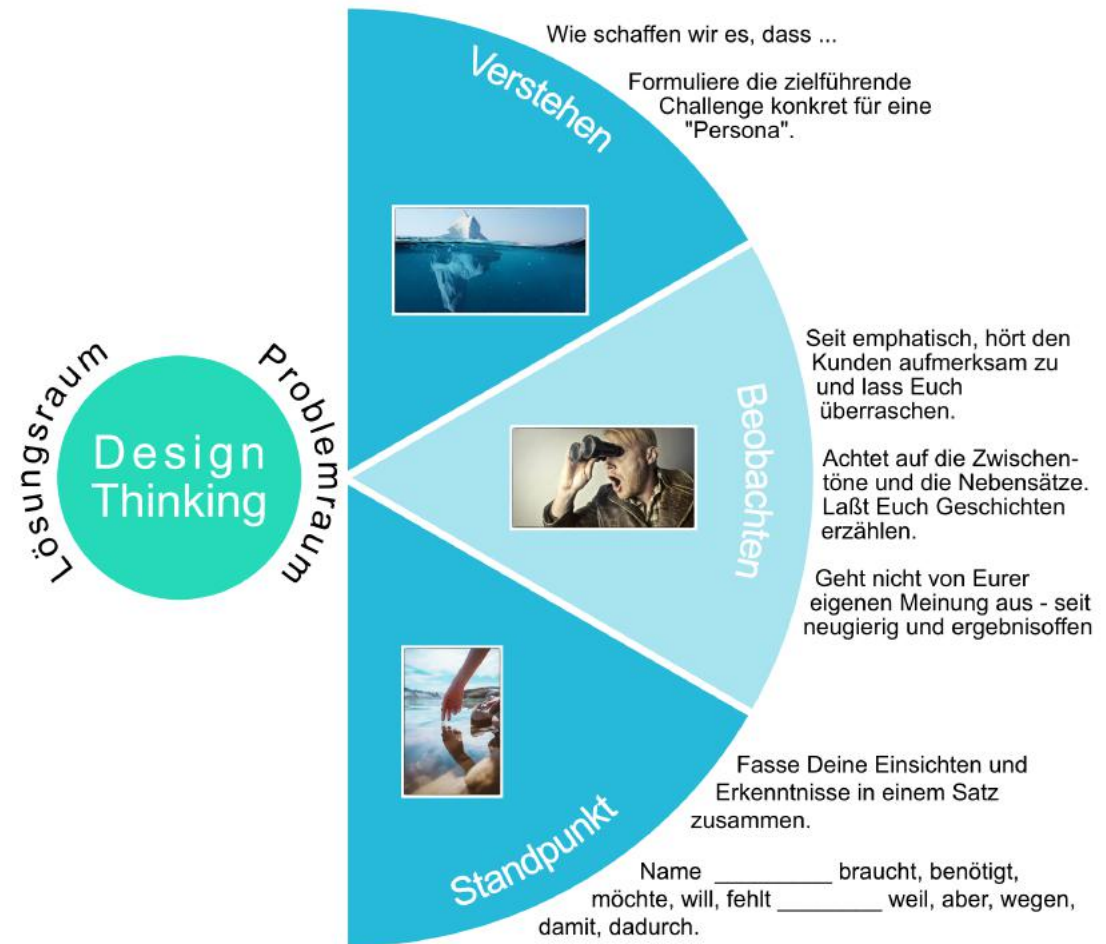
Erkenntnisse in Interviews sammeln

Kundenanforderung in einem Satz zusammenfassen

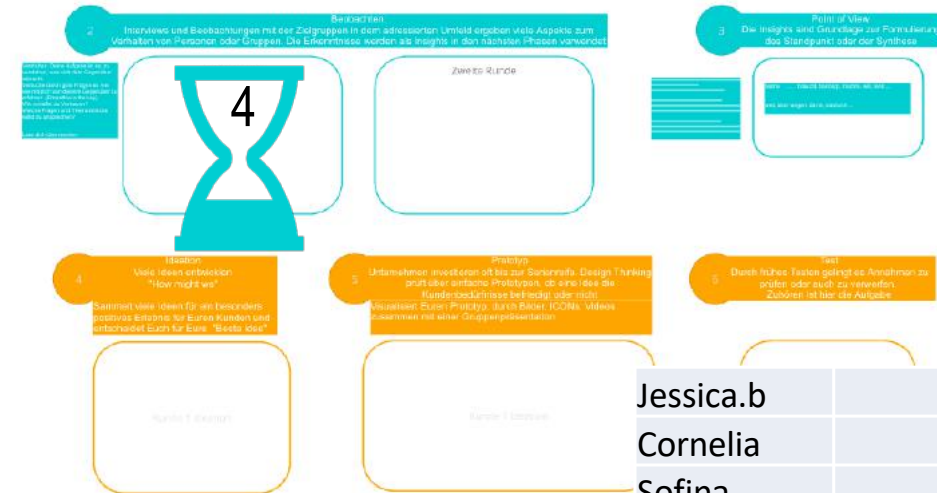
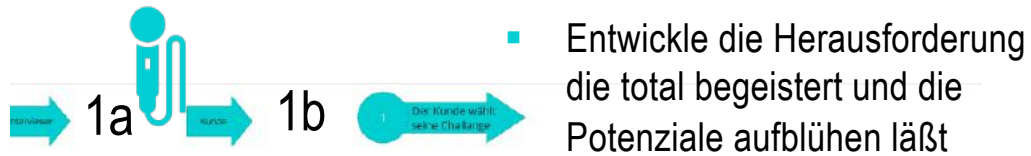
(Wer / Name) _____

hat welches Problem (braucht, benötigt, möchte, will, fehlt) _____

Weil _____

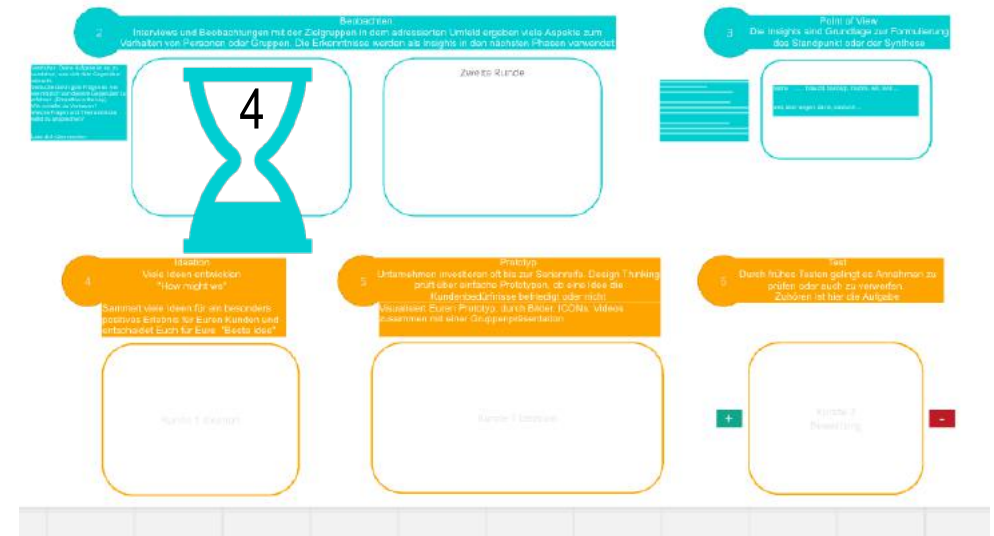
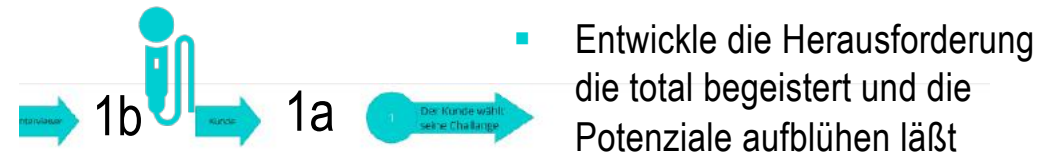


Interview 1



Jessica.b	1a
Cornelia	1b
Sofina	2a
Melanie	2b
Bianca	3a
Diana	3b
Julia	4a
Dietmar	4b
Jessica.s	5a
Nicole	5b

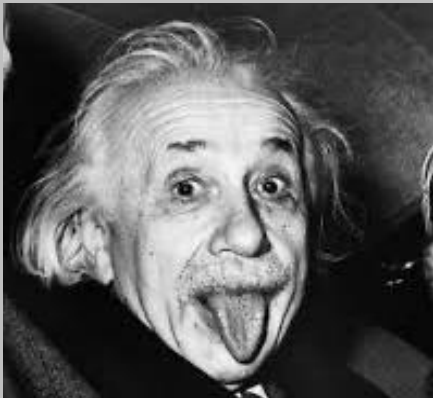
Interview 2



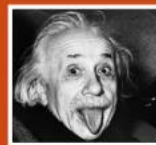
https://miro.com/app/board/uXjVHbwqTkkk=



Jede Idee zählt
Seit mutig



Sucht die beste
Idee für den
Prototyp aus

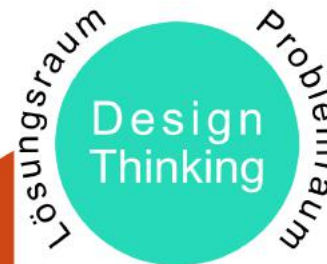


Jetzt startet die Ideenfindung.
Entwickelt viele, verrückte Ideen.

Nutzt Kreativitätsmethoden (5 Why /
Kopfstand, etc.) erstellt Personas.

Wählt die beste Idee aus.

Ideen





Entwickelt ein MVP - „Minimum viable Product“ als haptischen Prototypen, wie. Z.B:

Wireframe
Rollenspiele
Papierprototyp
Storytelling
Video
Sketches
Scribbles
Canvas
Bilder

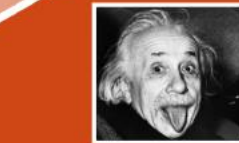
Prototyp



Jetzt startet die Ideenfindung. Entwickelt viele, verrückte Ideen.

Nutzt Kreativitätsmethoden (5 Why / Kopfstand, etc.) erstellt Personas.

Wählt die beste Idee aus.



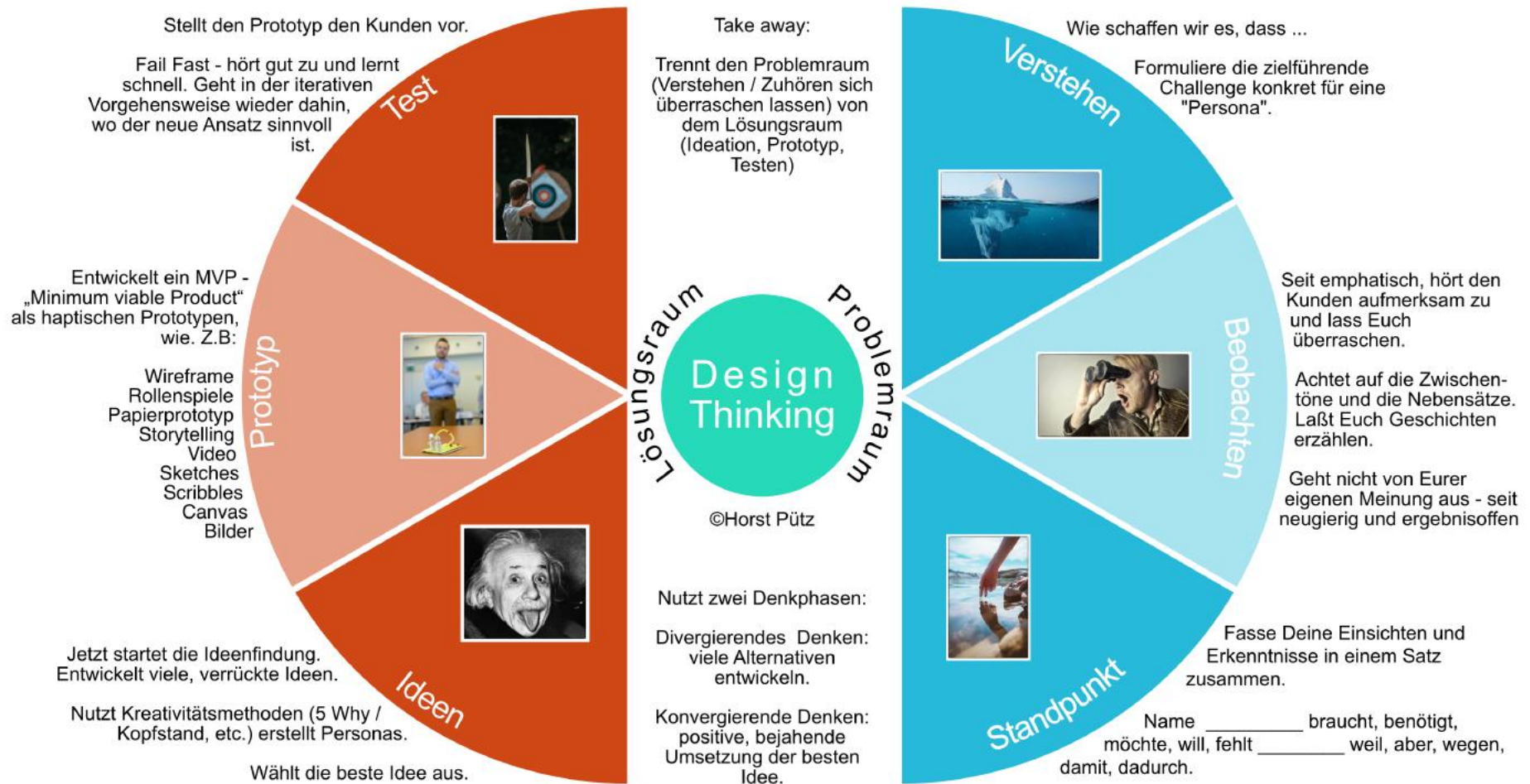
Ideen

Design Thinking

Lösungsraum

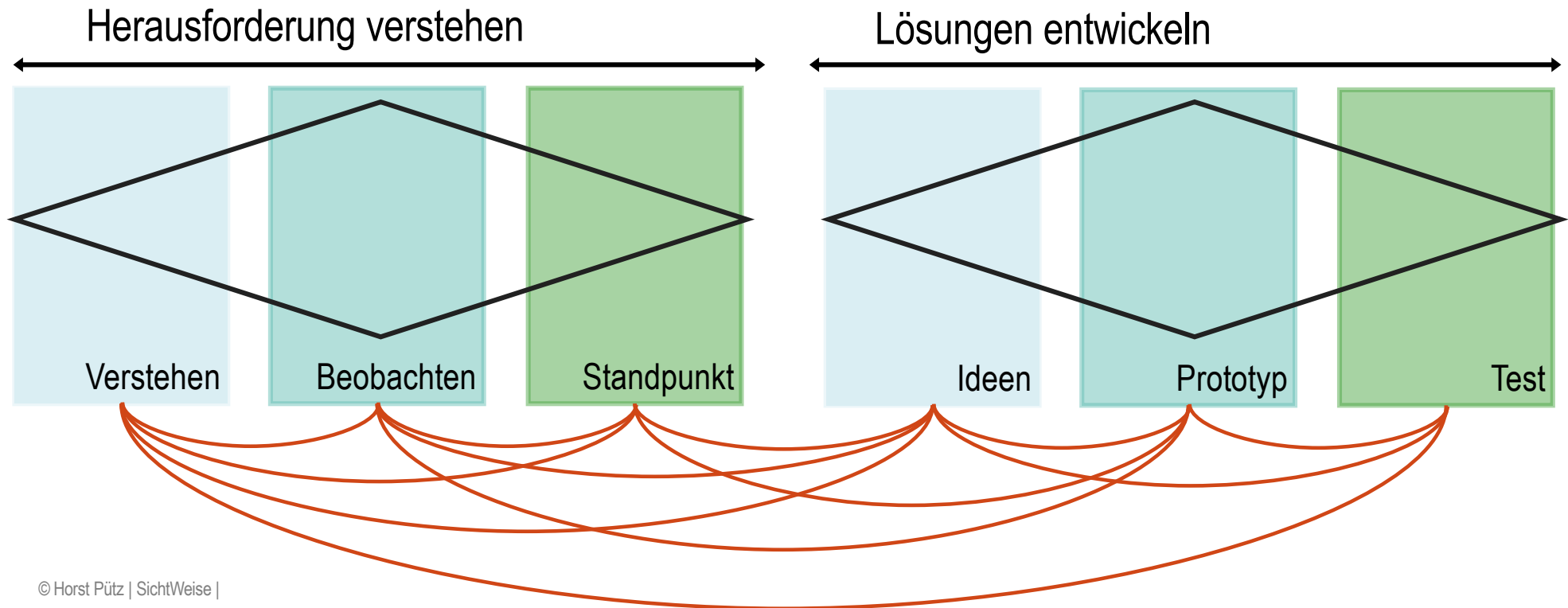
Problemraum





Design Thinking

Iteration in einem lernenden Prozess



Aufgaben



Facharbeitsanleitung

Das Handbuch zur Facharbeit

IHK-WEITERBILDUNG
Agiler Change Manager (IHK)



Business Academy Ruhr | Akademie für Digital Business



EINFÜHRUNG

In der Einführung zum Zertifikatslehrgang Agiler Change Manager haben wir die Lernziele, die Aufgaben sowie den Ablauf des Zertifizierungstests im Detail besprochen. Zudem wurden die Tools vorgestellt, die wir im Verlauf des Lehrgangs nutzen werden, und wir haben deren Anwendung gemeinsam ausprobiert.

In einer ersten Übung haben wir uns mit den grundlegenden Bausteinen des agilen Change Managements beschäftigt.

Bis zum nächsten Seminar gilt es, sich mit den vorgestellten Tools so vertraut zu machen, dass sie selbstständig angewendet werden können. Die dazugehörigen Aufgaben – auch zum gegenseitigen Kennenlernen – sind unten aufgeführt.

Aufgaben

Video: Deine Einstimmung auf den ersten Seminartag.

Lernplattform

- Einführungsaufgabe 1: Virtuelle Postkarte
- Einführungsaufgabe 2: Meine Lieblingsseite
- Einführungsaufgabe 3: Kennenlernen

Miro

- Miro Rallye bearbeiten (Falls du mit dem Tool nicht vertraut bist)

Video: Deine Einstimmung auf den ersten Seminartag.



Facharbeit

Mit dem ersten Kapitel der Facharbeit beginnst du nach dem ersten Modul.



Danke für den
spannenden Tag